

lädt Sie ein zum Seminar

Herausforderung Digitale Agenda für Kommunen/ Regionen

Tagungsort und Unterbringung:

Arcadia Hotel
Niederwall 31-35
33602 Bielefeld
☎ 0521 52530

Anmeldung und Information:

Christine Stolpe
Friedrich-Ebert-Stiftung
KommunalAkademie
Godesberger Allee 149
53175 Bonn
☎ 0228 / 883-7107
Fax 0228 / 883-9223
Christine.Stolpe@fes.de

Seminarnummer: 17580022
Teilnahmegebühr: € 50,00

Die Teilnahmegebühr schließt Pro-
gramm, Unterkunft und Verpflegung ein.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchfüh-
rung der Veranstaltung wenden Sie sich
bitte an uns.

Seminarablauf:

Längst haben Digitalisierung und Vernetzung unseren Alltag erobert. Sie verändern die Art, wie wir leben, arbeiten, lernen und wie wir unsere Freizeit verbringen. Dies haben auch die Kommunen erkannt. Sie haben die Aufgabe, eine Strategie zur Digitalisierung der Kommune zu entwickeln, die mehr als nur die Einführung der elektronischen Akte umfasst. Ziel des Seminars ist es, eine Rahmenstrategie zu entwickeln, die an die örtliche Situation angepasst werden kann.

Freitag, 06. Juli 2018

18.00 Uhr	<ul style="list-style-type: none">• Begrüßung• Einführung in das Seminarprogramm• Kennenlernen
19.00 Uhr	Abendessen
20.00 Uhr	Wie erarbeite ich eine digitale Agenda für meine Kommune?
21.00 Uhr	Wie binde ich Wirtschaft und Zivilgesellschaft dabei ein?

Samstag, 07. Juli 2018

09.00 Uhr	Welche Bausteine sollte eine digitale Agenda haben?
-----------	---

Samstag, 07. Juli 2018

10.00 Uhr	Welche personellen, strukturellen und technologischen Veränderungen sind in der Kommunalverwaltung zu initiieren?
12.00 Uhr	Wie werden die Beschäftigten dabei einbezogen?
13.00 Uhr	Mittagessen
14.00 Uhr	Welche Hindernisse stehen im Weg und wie werden sie überwunden? – Strategien zur Realisierung
16.30 Uhr	Welches sind die kritischen Erfolgsfaktoren für smarte Städte? Welche Rolle spielen Rat und Verwaltung? – Input
17.30 Uhr	Zusammenfassung der Ergebnisse und Feedback
18.00 Uhr	Ende des Seminars und Abreise

Seminarleitung: **Willi Kaczorowski**, Berlin
Verantwortlich: **Anne Haller**, Leiterin der KommunalAkademie